

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Fraktion der SPD im Stadtrat der Stadt Fürstenfeldbruck

Mirko Pötzsch – Mitglied der Fraktion und Referent für Verkehr – Münchner Str. 15a – 82256 Fürstenfeldbruck – 08141/63665

An den
Oberbürgermeister Erich Raff
Große Kreisstadt Fürstenfeldbruck
Hauptstraße 31

82256 Fürstenfeldbruck

BEARBEITUNGSVERMERK:						
federführendes Amt:						
OB	1	2	3	4	5	Vf
zur Kenntnis / Mitwirkung an						
14. SEP. 2021						
OB	1	2	3	4	5	Vf
U-Schnitt: OB	Rücksp.	Vorgang vorl.	vor. Ausl. vorl.	Eilt/ sofort		
Termin bis/ant:						

Antrag: **„Ausbau der Elektro-Ladeinfrastruktur mit besonderem Augenmerk auf Schnell-Ladestationen“**

Sehr geehrter Oberbürgermeister Erich Raff,

hiermit stellen wir gemeinsam gemäß unseren Funktionen als Referent für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing, als Referentin für Klimaschutz & Energie und als Referent für Verkehr sowie im Namen unserer Fraktionen von SPD und ÖDP folgenden Antrag:

- 1. Die Verwaltung berichtet im UVT-Ausschuss über den Stand des Ausbaus mit der Ladeinfrastruktur für E-Mobilität in unserer Stadt.**
- 2. Neben dem beschlossenen und laufenden Ausbau von Ladestationen für E-Autos mit einer Leistung von max. 22 kW im Stadtgebiet werden durch die Stadtwerke Fürstenfeldbruck an mindestens 2 Standorten jeweils 2022 und 2023 nochmals sogenannte Schnell-Ladestationen mit einer Ladeleistung von 100 kW errichtet.**
- 3. Der Standort „Gewerbegebiet Hasenheide“ als Gebiet mit der höchsten Firmendichte in Fürstenfeldbruck ist in Sachen Ladeinfrastruktur ein weißer Fleck. Daher sind Ladestationen und Schnellladestationen an geeigneten Standorten in der Hasenheide zu errichten.**
- 4. Grundsätzlich wird eine Initiative zur Zusammenarbeit/Beteiligung in Sachen „Errichtung von Ladestationen“ mit in Fürstenfeldbruck ansässigen Firmen gestartet.**

Begründung:

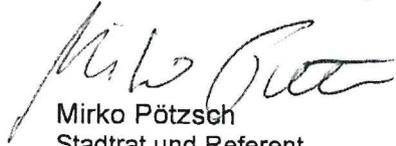
In Sachen motorisierter Individualverkehr stellt die Elektromobilität eines der Hauptstandbeine für eine erfolgreiche Verkehrswende dar. Auch wenn die Schaffung der Ladeinfrastruktur zukünftig verstärkt in den privaten Garagen der Nutzer geschehen wird, so ist trotzdem das Vorhandensein einer umfangreichen Ladeinfrastruktur im öffentlichen Raum extrem wichtig für die Nutzbarkeit von E-Autos im Alltag und damit für die Akzeptanz dieser als Alternative zu Autos mit Verbrennungsmotor.

Trotz des bisherigen Engagements der Stadtwerke Fürstenfeldbruck bei der Schaffung einer

Ladeinfrastruktur im Stadtgebiet geht der Ausbau insgesamt zu langsam. Hier müssen wir zu einer höheren Dynamik gelangen und auch unser Augenmerk auf Schnell-Ladestationen lenken. Diese sind in der Praxis häufig alltagstauglicher, weil schneller. Aber leider wurden bisher noch keine Schnell-Ladestation in Angriff genommen. Natürlich stellen Schnell-Ladestationen höhere technische Anforderungen. Aber dafür existieren auf dem Markt als Partner für unsere Stadtwerke Fürstenfeldbruck mittlerweile doch einige mögliche Anbieter mit den unterschiedlichsten Lösungsansätze und den dazugehörigen /Produkten. Als Beispiel sei nur ein Anbieter genannt, me energy (<https://meenergy.earth/>).

Mit der unter 4. beantragten Beteiligung von Fürstenfeldbrucker Unternehmen soll die finanzielle Investitionslast für die Stadtwerke reduziert werden. Zudem kann gezielter auf den Bedarf eingegangen werden und es würden nicht nur die Brucker Bürger, sondern auch eben Mitarbeiter, Kunden und Besucher der Unternehmen profitieren.

Mit freundlichen Grüßen,



Mirko Pötzsch
Stadtrat und Referent
für Verkehr und Tiefbau

gez. Alexa Zierl
Stadträtin und Referentin
für Klimaschutz & Energie

gez. Philipp Heimerl
Stadtrat und Referent für
Wirtschaftsförderung und
Stadtmarketing

Fürstenfeldbruck, den 13.09.2021